



**Der Kinderschutzbund  
Bundesverband**

**Liebe Kinderschützer\*innen,**

in unserem Newsletter geht es diesmal um folgende Themen:

- Aktuelle Pressemitteilungen/ Berichterstattung
- Frühe Hilfen für Familien in Armutslagen – Empfehlungen des NZFH-Beirats
- „Wir machen Zukunft – Jetzt!“ - 17. Deutsche Kinder- und Jugendhilfetag (DJHT) in Essen vom 18. bis 20. Mai 2021 – Anmeldeschluss für Aussteller\*innen: 15. Mai 2020
- Heilmittelerbringung in Kitas, Schulen und Co. ab dem 1. Juli 2020
- KINDER-TÄ±P-Bildkarten für multikulturelle Entwicklungs- und Fördergespräche
- „Informationen für Einelternerfamilien“ – Ausgabe 1/2020
- Jugendliche und junge Erwachsene können sich mit ihrer Projektidee oder Initiative bei digital.engagiert um Förderung bewerben – Bewerbungsfristende: 1. April 2020

#### **Aktuelle Pressemitteilungen/ Berichterstattung**

- DKSB-Präsident Heinz Hilgers [zur Aufnahme von geflüchteten Kindern](#) (ab Minute 11:12) – ZDF heute Sendung vom 09.03.2020
- Pressemitteilung [„Moria ist eine Schande für die Europäische Union“](#) vom 06.03.2020
- Pressemitteilung [„Reform des Jugendmedienschutzes verbleibt im CD-Rom Zeitalter“](#) vom 28.02.2020
- DKSB-Präsident Heinz Hilgers zu [„Kinder sollen wählen dürfen!“](#) – ZEIT ONLINE (Aus der Serie LEO – ZEIT für Kinder) – Artikel vom 26.02.2020

#### **Frühe Hilfen für Familien in Armutslagen – Empfehlungen des NZFH-Beirats**

In der Publikation „Frühe Hilfen für Familien in Armutslagen. Empfehlungen. Beitrag des NZFH-Beirats“ stellt der Beirat des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen (NZFH) dar, welchen Beitrag Frühe Hilfen für Familien und Kinder in Armutslagen leisten und an welchen Stellen es noch Entwicklungsbedarf gibt. Darauf aufbauend formuliert er Empfehlungen zur ursächlichen Bekämpfung von Kinderarmut und zur Ausgestaltung der Frühen Hilfen im Zusammenhang mit Armutslagen. Die Veröffentlichung ist als Band 8 der Reihe KOMPAKT – Beiträge des NZFH-Beirats erschienen. Sie kann [hier](#) heruntergeladen oder kostenlos bestellt werden.

#### **„Wir machen Zukunft – Jetzt!“ - 17. Deutsche Kinder- und Jugendhilfetag (DJHT) in Essen vom 18. bis 20. Mai 2021 – Anmeldeschluss für Aussteller\*innen: 15. Mai 2020**

Unter dem Motto „Wir machen Zukunft – Jetzt!“ findet vom 18. bis 20. Mai 2021 der 17. Deutsche Kinder- und Jugendhilfetag (DJHT) in Essen statt. Der DJHT wird von der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ veranstaltet und ist Europas größter Fachkongress mit integrierter Fachmesse für den Bereich Kinder- und Jugendhilfe. Interessierte Aussteller\*innen aus den Strukturen der Kinder- und Jugendhilfe können sich ab sofort [hier](#) für die Teilnahme an der Fachmesse bewerben. Anmeldeschluss ist der 15. Mai 2020. Nähere Informationen finden Sie im [Ausschreibungsflyer](#) und auf der [Webseite des DJHT](#).

#### **Heilmittelerbringung in Kitas, Schulen und Co. ab dem 1. Juli 2020**

Bisher war es in vielen Bundesländern gängige Praxis, dass Heilmittel an Kinder mit Behinderungen in integrativen Kindertageseinrichtungen, Schulen und ähnlichen Einrichtungen

durch die Einrichtung selbst erbracht wurden. Grundlage waren mit den Kranken- und Ersatzkassen geschlossene Individualverträge, welche die jeweilige Einrichtung zur Heilmittelerbringung berechnete, obwohl die Zulassungsvoraussetzung einer Praxisausstattung nicht erfüllt war. Ab dem 1. Juli 2020 wird das voraussichtlich nicht mehr möglich sein. Vielmehr dürfte die Heilmittelerbringung ab diesem Zeitpunkt ausschließlich den nach § 124 Absatz 1 SGB V zugelassenen Heilmittelerbringern vorbehalten sein. Alle betroffenen Einrichtungen müssen mit den Kranken- und Ersatzkassen klären, ob die Praxis der Individualverträge weiter fortgeführt wird. Ist dies nicht der Fall, sollten sich die Einrichtungen möglichst frühzeitig um Kooperationen mit zugelassenen Heilmittelerbringern kümmern, welche die Heilmittelversorgung der Kinder mit Behinderungen in diesen Einrichtungen übernehmen.

### **KINDER-TÄ±P-Bildkarten für multikulturelle Entwicklungs- und Fördergespräche**

Der Setzer Verlag möchte Fachkräften die Verständigung mit fremdsprachigen Eltern erleichtern. Hierzu hat er eine bebilderte Verständigungshilfe für das Elterngespräch entwickelt: Die KINDER-TÄ±P-Bildkarten für multikulturelle Entwicklungs- und Fördergespräche können Sie [hier](#) für 21,95 Euro erwerben. Im (kostenlosen) Begleitheft wird Ihnen eine Methode für den einfachen systematischen Einsatz der Bildkarten vorgestellt. Außerdem finden Sie dort ein Einladungsschreiben zum Elterngespräch in vielen Sprachen. Ein Bild von der Arbeit mit den Bildkarten können Sie sich zudem mithilfe [dieses Videos](#) machen. Eine Vielzahl weiterer (kostenfreier) Materialien, die Ihnen bei der täglichen Arbeit mit Menschen helfen, die (noch) nicht Deutsch sprechen, finden Sie [hier](#).

### **„Informationen für Einelternfamilien“ – Ausgabe 1/2020**

Hier finden Sie die erste Ausgabe 2020 der Zeitschrift „Informationen für Einelternfamilien“ des Verbandes alleinerziehender Mütter und Väter (VAMV). Der Leitartikel in dieser Ausgabe beschäftigt sich mit einer Fallstudie von Wolfgang Hammer „Problematische Inobhutnahmen und Fremdunterbringungen“. Weiterhin beinhaltet diese Ausgabe u.a. familienpolitische Informationen zum Wechselmodell, eine Zusammenfassung der Änderungen ab Januar 2020 und die Vorstellung der neuen Broschüren. Alle bis erschienenen Ausgaben der Verbandszeitschrift finden Sie [hier](#).

### **Jugendliche und junge Erwachsene können sich mit ihrer Projektidee oder Initiative bei digital.engagiert um Förderung bewerben – Bewerbungsfristende: 1. April 2020**

digital.engagiert ist ein Initiative von Amazon und Stifterverband und fördert aufstrebende Teams bestehend aus Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die sich mit digitalen Ansätzen für unsere Gesellschaft engagieren, oder solche, die mit ihrem Projekt die digitalen Fähigkeiten der Generation von Morgen stärken wollen. Aus allen eingereichten Projektideen wählt eine hochkarätige Jury die 12 besten aus, die dann ein halbes Jahr mit individuellem Coaching, finanzieller Hilfe und einem umfangreichem Netzwerk unterstützt und begleitet werden – von den ersten Planungen bis zur Umsetzung ihrer Projektidee. Mehr Informationen und das Online-Bewerbungsformular finden Sie [hier](#).

Liebe Grüße,  
Alina Jensen